



REFEA – Das Know-how.

Kompaktseminare für maximalen Lernerfolg.



Standorte: Dortmund + Darmstadt + München + Frankfurt am Main + Stuttgart + Hamburg

Kompaktseminare für maximalen Lernerfolg.

Seminare 2019

Arbeitsvorbereitung (AV) heute	3
Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik	4
Arbeitsplatzgestaltung im Produktionsbereich	5
FMEA-Grundlagentraining	6
Prozessmanagement – Geschäftsprozesse optimieren	7
TPM – Total Productive Maintenance	8
Produktivitätssteigerung mit OEE	9
TOC – Engpasslösungen in der Produktion	10
Instandhaltungsmanagement	11
Optimierung der Produktionsabläufe	12
Lager- und Materialflussoptimierung	13
Betriebswirtschaftliche Grundlagen	14
Kompetent führen	15
Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten – Basisseminar	16
Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten – Aufbauseminar	17
Teamleitung im Produktionsalltag	18
KVP-Team-Moderator	19
Fehlzeiten reduzieren – Zufriedenheit aufbauen	20
Sicherer Umgang mit schwierigen Mitarbeitern	21
Erfolgreich präsentieren	22
Lean Management – Grundlagen	23
Lean Production	24
Wertstromdesign – Workshop live	25
Rüstzeitoptimierung – Workshop live	26
Lean Six Sigma – Green Belt	27
5S-Aktion	28
Schlanke Auftragssteuerung	29
Lean Administration	30
Shopfloor Management	31
Stabil durch Standards	32
Büro und Kaizen	33
REFA-Standards für Seminare	34
Inhouse-Seminare	34
Seminaranmeldung	35

Arbeitsvorbereitung (AV) heute

Die neue Aufgabe der Arbeitsvorbereitung



Dauer 2 Tage



Termine 28.01.-29.01.2019 Dortmund S-4007/2569
25.03.-26.03.2019 Darmstadt S-4007/2570
27.05.-28.05.2019 Darmstadt S-4007/2571
11.09.-12.09.2019 Dortmund S-4007/2572
25.11.-26.11.2019 München S-4007/2573



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Globale Produktionsketten, kurze Lieferzeiten und eine wachsende Marktdynamik zwingen Unternehmen zur ständigen Anpassung an neue Anforderungen. Produktion und Logistik sind heutzutage geprägt von Kundenorientierung und einem hohen Bedarf an Flexibilität. Dadurch entsteht eine variantenreiche Fertigung meist kleiner Losgrößen, die eine immer stärkere Orientierung an den Wertschöpfungsprozessen erfordert. Methoden der schlanken Unternehmensgestaltung helfen Betrieben dabei, Verschwendungen zu eliminieren und sich auf den innerbetrieblichen Wertzuwachs zu konzentrieren.

Die neue Aufgabe der Arbeitsvorbereitung besteht darin, diese Marktdynamik in bestehende Prozesse mit neuen Methoden zu integrieren und gleichzeitig eine reibungslose Produktion unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit zu garantieren. Unser Seminar vermittelt praxisgerechtes Fachwissen, um die Arbeitsvorbereitung mit höchster Effizienz und Wirtschaftlichkeit zu gestalten.

ZIELGRUPPE

Leiter und Mitarbeiter der AV, Arbeitswirtschaft, Arbeitsplanung und -steuerung

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Aufgaben die AV unter heutigen Gesichtspunkten zu erfüllen hat.
- Sie kennen aktuelle Methoden/Werkzeuge der AV.
- Sie können die AV-Leistungen nachvollziehen und im Team bzw. in der Gruppe messbar machen.

SEMINARINHALTE

- Produktionsstrukturen und Stellung der AV in neuen Organisationsformen (New Work)
- Die AV als Dienstleister
- DV-Unterstützung in neuen Arbeitsstrukturen unter Berücksichtigung der Digitalisierung
- Optimierung und Entlohnung im Umfeld der Arbeitswirtschaft
- Qualifizierungsanforderungen und -förderung an/der AV-Mitarbeiter



Keywords: Planung, Steuerung und Disposition + + + Rationalisierungspotenziale + + + Wettbewerbsfähigkeit + + + Produktkosten + + + Qualifizierungsanforderungen + + + Rationalisierung und Entlohnung

Leistungsgradbeurteilung und Zeitaufnahmetechnik

Grundlagenseminar



Dauer 4 Tage



Preis 1.390 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Termine 28.01.-31.01.2019 Darmstadt S-4018/2670
11.03.-14.03.2019 Dortmund S-4018/2671
08.04.-11.04.2019 Darmstadt S-4018/2672
13.05.-16.05.2019 Dortmund S-4018/2673
24.06.-27.06.2019 Stuttgart S-4018/2674

Weitere Seminartermine im Internet



Transparenz im Betrieb und verlässliche Kalkulationsgrundlagen sind die Basis für wettbewerbsfähiges Agieren am Markt. Know-how zu Leistungsgradbeurteilungen und Zeitaufnahmetechniken ist hier unabdingbar. Die Beurteilung der praktischen Arbeit und Leistung ist eine Grundlage für die Bildung einer Vorgabezeit für künftige optimierte Arbeitsprozesse.

ZIELGRUPPE

Arbeitsstudienpersonal, Betriebsräte, REFA-Sachbearbeiter sowie Fach- und Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Sie können den Leistungsgrad sicher beurteilen.
- Sie können Zeitaufnahmen vorbereiten, durchführen und auswerten.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der menschlichen Arbeit und Leistung
- Methodische Vorgehensweise beim Beurteilen des Leistungsgrades mit Auswertung der Ergebnisse
- Technik der Zeitaufnahme, Zeitaufnahmebögen, Fortschrittszeit- und Einzelzeitmessung
- Messübungen, sachliche Überprüfung und rechnerische Auswertung
- Auswertungsvarianten von Zeitaufnahmen



Keywords: Leistungsgradbeurteilungen + + + Zeitaufnahmetechniken + + + Zeitaufnahmebögen + + + Fortschrittszeit- und Einzelzeitmessung + + + Auswertungsvarianten + + + Messübungen + + + Leistungsgrad + + + Zeitaufnahme

Arbeitsplatzgestaltung im Produktionsbereich

Belastungen verringern, Effizienz steigern



Dauer 3 Tage



Termine

01.04.-03.04.2019	Darmstadt	S-4000/2615
04.06.-06.06.2019	Stuttgart	S-4000/2616
23.09.-25.09.2019	Darmstadt	S-4000/2622
19.11.-21.11.2019	Dortmund	S-4000/2623



Preis 1.350 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

[buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Arbeitsplätze in der Produktion sind oft sehr gut nach unterschiedlichen Kriterien optimiert, doch das Potenzial guter Ergonomie wird oft verschenkt. Die ergonomische Arbeitsplatzoptimierung führt zu einer deutlichen Verringerung der Belastung der Mitarbeiter und kann gleichzeitig zu einer Steigerung der Effizienz beitragen.

ZIELGRUPPE

Mitarbeiter in Ergonomieabteilungen, Konstrukteure, Fachkräfte aus den Bereichen Konstruktion, Fertigungsplanung, Arbeitsvorbereitung und Arbeitssicherheit, Betriebsratsmitglieder, Verbandsingenieure, Arbeitspsychologen und Arbeitsmediziner

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden der Systemanalyse von Arbeitsplätzen.
- Sie wissen, wie man ergonomische Gefährdungsbeurteilungen durchführt.
- Sie können Arbeitsplatz und Arbeitsmittel menschengerecht und effizient gestalten.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen der Ergonomie bei der Gestaltung von Arbeitsplätzen
- Rechtliche Rahmenbedingungen der Ergonomie (Gesetze und Normen)
- Analyse und Bewertung körperlicher Arbeit, Handhabung von Lasten und Montagetätigkeiten (u.a. Leitmerkmalmethode)
- Beurteilung von repetitiven Belastungen der oberen Extremitäten
- Vorgehensweise der Arbeitsplatzgestaltung und Arbeitsorganisation
- Auswahl, Gestaltung und räumliche Anordnung von Anzeigen und Bedienteilen
- Gestaltung der Arbeitsumgebung








Keywords: Arbeitsplatzoptimierung + + + Verringerung der Mitarbeiterbelastung + + + System- und Funktionsanalysen + + + ergonomische Gefährdungsbeurteilungen + + + Risikoanalysen + + + Lastenmanipulation + + + Arbeitsmittelgestaltung + + + Leitmerkmalmethode

FMEA-Grundlagentraining

Risiken erkennen, Fehler vermeiden



 Dauer	2 Tage	 Termine	15.05.-16.05.2019	Stuttgart	S-4099/2565
 Preis	890 Euro zzgl. MwSt.		25.11.-26.11.2019	Dortmund	S-4099/2566
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de				
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.				



Die Erfolgserwartungen bei der Entwicklung neuer Produkte oder Umgestaltung und Optimierung von Prozessen gehen häufig mit Überlegungen zu möglicherweise eingegangenen Risiken einher. Denn Fehler können nicht nur viel Geld und Zeit kosten, sondern mitunter auch die Gesundheit von Personen beeinträchtigen oder das Unternehmensimage schädigen. Die FMEA (Fehler-, Möglichkeits- und Einflussanalyse) ist eine bewährte Methode, um Fehler bei Produktentwicklungen zu vermeiden und Prozessverbesserungen, beispielsweise bei der Produktions- und Montageplanung, zielgerichtet voranzutreiben.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Qualitätsmanagement, Produktentwicklung, Produktmanagement und Produktionsplanung

SEMINARZIELE

- Sie entwickeln ein Verständnis für Aufgabe und Funktion der FMEA.
- Sie verstehen das Konzept der Produkt- und Prozess-FMEA und deren Anwendung.
- Sie erkennen die Bedeutung des Null-Fehler-Ziels im Zusammenhang mit Prozessprüfungen und der FMEA und lernen dies zu erreichen.

SEMINARINHALTE

- Einführung in die FMEA
- Team und Organisation
- Einbindung der FMEA in den Entwicklungsprozess
- Ablauf einer FMEA (Systeme und Strukturen, Funktionen und Fehler, Bewertung)
- Produkt-FMEA
- Prozess-FMEA
- Praxisbeispiele



Keywords: Fehler-, Möglichkeits- und Einflussanalyse + + + Risiken + + + Prozessverbesserungen + + + FMEA + + + Produkt- und Prozess-FMEA + + + Null-Fehler-Ziel + + + Prozessauswertung

Prozessmanagement – Geschäftsprozesse optimieren

Unternehmensziele effektiv realisieren



Dauer 2 Tage



Termine 18.03.-19.03.2019 Darmstadt S-4013/2555
06.11.-07.11.2019 München S-4013/2556



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Gute Organisation ist die Basis erfolgreicher Unternehmen. Nicht nur das interne Zusammenspiel von verschiedenen Abteilungen und Funktionen, sondern auch die Kunden- und Lieferantenbeziehungen müssen so organisiert sein, dass die Bedürfnisse und Anforderungen aller Beteiligten erfüllt werden. Hierfür sind effiziente Prozesse und somit ein Prozessmanagement nötig. Das Seminar zeigt Ihnen unter Berücksichtigung der Anforderungen aus den aktuellen Qualitätsnormen praxisgerechte Möglichkeiten auf, wie Geschäftsprozesse optimiert und nachhaltig implementiert werden können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus allen Unternehmensbereichen

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über das Know-how zur professionellen Umsetzung eines Prozessmanagement-Systems.
- Sie kennen die wichtigsten Prozessmanagement-Werkzeuge.
- Sie können Prozesse langfristig erfolgreich gestalten und optimieren.

SEMINARINHALTE

- Einbindung des Prozessmanagements
 - TQM (Total Quality Management)
 - KVP (Kontinuierlicher Verbesserungsprozess)
- Rahmenbedingungen zur Durchführung von Prozessaufgaben
 - Funktionsträger, Ressourcen, Zielsetzung, Aufgabenstellung
 - Planen, Steuern, Überwachen sowie Information und Kommunikation
- Grundlagen des Prozessmanagements
 - Prozessarten, -modelle und -phasen
- Konzeptionelle Vorgehensweise zur Identifikation, Erfassung und Dokumentation
 - Prozessarbeit vorbereiten
 - Prozesse beschreiben, strukturieren, lenken und kontinuierlich verbessern



Keywords: Prozessmanagement-Werkzeuge + + + TQM + + + KVP + + + Prozessarten + + + konzeptionelle Vorgehensweise + + + Identifikation, Erfassung, Dokumentation + + + Prozessbeschreibung

TPM – Total Productive Maintenance

Methodik und Anwendung in der Praxis



Dauer 2 Tage

Preis 950 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Termine 13.05.-14.05.2019 Stuttgart S-4034/2551
21.11.-22.11.2019 Dortmund S-4034/2552

 [buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Mit dem Konzept TPM lässt sich die effektive Nutzung von Produktionsanlagen systematisch fördern. Der Mensch nimmt dabei eine zentrale Position ein. Durch die Einbindung der Mitarbeiter werden die Effektivität der Maschinen und Anlagen gesteigert, Arbeitsabläufe effizienter gestaltet und die organisatorischen Rahmenbedingungen optimiert. TPM eröffnet Betrieben beträchtliche Potenziale zur Steigerung der Rentabilität und zur Sicherung der Wettbewerbsfähigkeit.

ZIELGRUPPE

Teamleiter sowie Fach- und Führungskräfte aus Produktion und Instandhaltung

SEMINARZIELE

- Sie verfügen über aktuelles Praxiswissen.
- Sie kennen die Methoden und Werkzeuge.
- Sie können TPM planen und durchführen.

SEMINARINHALTE

- Geschichtliche Entwicklung von TPM
- Definition und Ziele
- Beseitigung von Problemschwerpunkten bei Vorgehensweise und Ursachenanalyse
- Methodik und Vorgehensweise zur Mitarbeiter-Einbindung in die Instandhaltung
- Ziele, Methodik und Vorgehensweise der geplanten Instandhaltung
- TPM-gerechte Anlagenplanung – Instandhaltungsprävention
- Schulung und Training der Mitarbeiter
- TPM-Organisation



Keywords: TPM + + + effektive Nutzung + + + Einbindung der Mitarbeiter + + + Rentabilitätssteigerung + + + Wettbewerbsfähigkeit + + + Ursachenanalyse + + + Instandhaltung + + + Anlagenplanung

Produktivitätssteigerung mit OEE

Systematische Überwachung von Anlagen



Dauer 2 Tage



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Termine 18.02.-19.02.2019 Dortmund S-4009/2650
01.04.-02.04.2019 Darmstadt S-4009/2652
06.05.-07.05.2019 Stuttgart S-4009/2653
05.06.-06.06.2019 München S-4009/2654
09.10.-10.10.2019 Dortmund S-4009/2655

Weitere Seminartermine im Internet



Nur wer seine Anlagenverluste kennt, kann auch zielgerichtet an einer Verbesserung arbeiten. Mit der Kennzahl „Overall Equipment Effectiveness“ (OEE) bewerten Sie systematisch die tatsächliche Produktivität Ihrer Anlagen und decken Ansatzpunkte für Verbesserungen auf. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie durch die Optimierung der OEE alle Potenziale zur Reduzierung von Stückkosten, zur Verbesserung der Produktivität und zur Steigerung der Kapazitätsauslastung Ihrer Anlagen erkennen und so teure Verschwendungen vermeiden können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Logistik, Betriebsorganisation, Wartung- und Instandhaltung und Unternehmensplanung sowie Betriebsratsmitglieder

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Sie OEE als Kennzahl in Ihrem Unternehmen einführen und über deren Optimierung die Produktivität Ihrer Maschinen erhöhen und Verschwendung minimieren können.
- Sie kennen praxiserprobtes Know-how und Tools zur Berechnung der OEE.
- Sie wissen, wie Ihre Fertigungsprozesse mittels OEE zu optimieren sind und können im eigenen Unternehmen die kontinuierliche Verbesserung vorantreiben.

SEMINARINHALTE

- Definition und Nutzen der OEE zur nachhaltigen Produktionsoptimierung
- Anwendung in unterschiedlichen Produktionszweigen
- OEE-Berechnung, -Analysen und -Berichte
- Konkrete Maßnahmen zur Steigerung der Gesamtanlageneffektivität und zur Reduzierung von Verschwendung
- OEE-Controlling
- Einführung von OEE in der betrieblichen Praxis



Keywords: Anlagenüberwachung + + + Anlagenverluste + + + Instandhaltung + + + Gesamtanlageneffektivität (GAE)
+ + + Produktionsoptimierung

TOC – Engpasslösungen in der Produktion

Anregungen zu veränderten Denkprozessen



Dauer 2 Tage



Termine 03.04.-04.04.2019 Darmstadt S-4002/2648
07.10.-08.10.2019 Dortmund S-4002/2649



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

 [buchen: refa.de](https://www.refa.de)



In jedem Unternehmen gibt es Begrenzungen und Engpässe, die es daran hindern, noch besser zu werden und mehr Gewinn zu erzielen. Speziell in der Produktion sind Sie gefragt, Ressourcen optimal auszulasten und dabei dennoch flexibel auf Marktanforderungen zu reagieren. Für viele Verantwortliche die Quadratur des Kreises. Lernen Sie die Theory of Constraints (TOC) kennen, mit der Sie Denkblockaden auflösen und Veränderungsprozesse im Unternehmen in Gang setzen. In diesem Seminare wird Ihnen anhand vieler Praxisbeispiele aufgezeigt, wie Sie die zur Verfügung stehenden TOC-Werkzeuge optimal einsetzen und somit Ihren Unternehmenserfolg gezielt steuern können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Logistik, Betriebsorganisation und Unternehmensplanung sowie Betriebsratsmitglieder

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Zusammenhänge und Probleme in Produktionsprozessen bestehen und kennen Lösungsansätze, um Veränderungsprozesse zu starten.
- Sie kennen Ansätze zur gesamtheitlichen Prozessoptimierung und erhalten einen ersten Einblick in die Theory of Constraints.
- Sie können Engpässe in Produktion und Logistik identifizieren und gezielt gegensteuern.
- Sie kennen eine andere Betrachtungsweise zur Produktionsorganisation und nehmen Anregungen für Ihre praktische Tätigkeit mit.

SEMINARINHALTE

- Übersicht und Entstehungsgeschichte der TOC
- Engpasstheorie als erfolgreiche praxistaugliche Methodologie zur Produktionssteuerung
- Fünf Fokussierungsschritte als Kern der Engpasstheorie
- Denk- und Veränderungsprozesse
- Benchmarking-System und Vereinigung von Komponenten aus Managementmethoden



Keywords: Engpässe beseitigen + + + Durchsatz/Leistungsfähigkeit erhöhen + + + Produktionssteuerung + + + Supply Chain Management + + + Projektmanagement

Instandhaltungsmanagement

Bausteine für eine moderne Instandhaltung



Dauer 2 Tage



Termine 01.04.-02.04.2019 Stuttgart S-4031/2646
25.11.-26.11.2019 Dortmund S-4031/2647



Preis 1.110 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Steigende Produktionseffizienz einerseits und immer komplexere Maschinen und Anlagen andererseits stellen heute eine besondere Herausforderung für das Instandhaltungsmanagement dar. Treten Störungen auf, kann dies schnell teuer werden. Durch anforderungsorientierte Instandhaltungsstrategien, effiziente Organisation und zielorientiertes Instandhaltungscontrolling gelingt es Ihnen, reibungslose Abläufe zu gewährleisten und den Zielkonflikt zwischen Kostendruck und Anlagenverfügbarkeit zu bewältigen. In diesem Seminar lernen Sie Beispiele von erfolgreichem Instandhaltungsmanagement kennen und erarbeiten konkrete Modell-Lösungen, die Sie an die Erfordernisse Ihres Unternehmens anpassen können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte der Bereiche Instandhaltung, Produktion und Fertigung, Betriebs- und Anlagentechnik und technisches Controlling

SEMINARZIELE

- Sie wissen, welche Anforderungen die Instandhaltung heute erfüllen muss.
- Sie kennen die Handlungsfelder für ein erfolgreiches Instandhaltungsmanagement.
- Sie lernen Methoden und Werkzeuge für eine effiziente und effektive Instandhaltung kennen.

SEMINARINHALTE

- Herausforderungen für die moderne Instandhaltung (IH)
- Anforderungsorientierte Organisation und verschwendungsfreie IH-Abläufe
- Auf Wertschöpfungsketten ausgerichtete IH-Strategien
- Risikomanagement auf Anlagenebene
- Wertorientierte Instandhaltung und konsequente Life-Cycle-Costing-Orientierung
- Kontinuierliches Instandhaltungscontrolling und moderne IKT-Systeme



Keywords: Instandhaltungsstrategien + + + Anlagenverfügbarkeit + + + Komplexität + + + Betriebsmittelmanagement + + + Instandhaltungscontrolling + + + Kostendruck + + + effiziente und effektive Instandhaltung + + + verschwendungsfreie IH-Abläufe + + + moderne IKT-Systeme

Optimierung der Produktionsabläufe

unter Einbindung der Mitarbeiter



Dauer 2 Tage



Termine 18.02.-19.02.2019 Darmstadt S-4001/2661
03.04.-04.04.2019 Stuttgart S-4001/2662
14.05.-15.05.2019 Dortmund S-4001/2663
27.06.-28.06.2019 Darmstadt S-4001/2664
23.09.-24.09.2019 Dortmund S-4001/2665



Preis 1.100 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

Weitere Seminartermine im Internet



Im globalen Wettbewerb sollten Sie immer einen Schritt voraus sein. Doch gerade in der Produktion können viele ausländische Unternehmen zu einem Bruchteil der heimischen Kosten produzieren. Wo liegen also Ihre Stellschrauben? Sie können mit Faktoren wie Durchlaufzeiten, Lieferfähigkeit und Qualität punkten, um Ihre Wettbewerbsfähigkeit zu erhalten oder wiederzugewinnen. Der Einbindung Ihrer Produktionsmitarbeiter kommt dabei ein entscheidender – leider oft unterschätzter – Anteil zu. Lernen Sie in diesem Seminar die notwendigen Methoden zur Optimierung Ihrer Produktionsabläufe kennen und erfahren Sie, wie Sie dabei das Know-how Ihrer Mitarbeiter zielgerichtet nutzen können.

ZIELGRUPPE

Werksleiter, Teamleiter, Fach- und Führungskräfte der Produktion

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Werkzeuge, die Sie in der Produktion wettbewerbsfähiger machen.
- Sie erkennen Ihren Optimierungsbedarf und geeignete Methoden zur Umsetzung.
- Sie können diese Methoden einsetzen und nachhaltig wettbewerbsfähiger werden.

SEMINARINHALTE

- Neue Herausforderungen für die Produktion: Wie machen es andere?
- Methoden zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit (Lean Management, KVP etc.)
- Auswahl geeigneter Werkzeuge im Rahmen des Veränderungsprozesses
- Veränderung als „Bedrohung“?: Die Rolle der Führungskraft
- Planung und Einführung neuer Methoden und Werkzeuge: Einbindung der Mitarbeiter
- Von der Einführung zur Nachhaltigkeit: Die Rolle der Mitarbeiter
- Führung ist Kommunikation: verbal und nonverbal



Keywords: Lean Management + + + KVP + + + Optimierungsbedarf erkennen + + + Einführung neuer Methoden/Werkzeuge + + + Führung + + + Mitarbeiter einbindung

Lager- und Materialflussoptimierung

Durchlaufzeiten optimieren
und Lagerkosten minimieren



Dauer 2 Tage



Termine 14.05.-15.05.2019 Darmstadt S-4044/2668
06.11.-07.11.2019 Dortmund S-4044/2669



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Kommt Ihnen diese Situation bekannt vor? Ihr Lager ist mittlerweile zu klein geworden, technisch veraltet oder die derzeitige Struktur passt einfach nicht mehr zur Organisationsform Ihres Unternehmens. Zudem belasten hohe Betriebskosten bei der eingesetzten Lagertechnik das Ergebnis. Dann wird es Zeit, den Lager- und Materialfluss in Ihrem Unternehmen zu optimieren. In diesem Seminar eignen Sie sich das notwendige technische und methodische Wissen an. Sie können gezielt Schwachstellen aufdecken und kostensenkende Maßnahmen treffen. Sie entdecken neue Wege für mehr Flexibilität, kurzfristige Lieferbereitschaft und niedrige Bestände.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Arbeitsvorbereitung, Lager- und Materialwirtschaft, Logistik und Produktion

SEMINARZIELE

- Sie wissen, worauf es bei der Lager- und Materialflussoptimierung ankommt.
- Sie kennen die erforderlichen Optimierungswerkzeuge.
- Sie können die Produktivität der Lagerprozesse analysieren und steigern.
- Sie können Schnittstellen und Abhängigkeiten zu anderen Abteilungen beeinflussen..

SEMINARINHALTE

- Basisdaten erfassen
- Materialfluss- und Lagerabläufe darstellen
- Materialfluss und Lagerbestand optimieren
- Ratio-Potenziale in Materialfluss und Lager ermitteln und realisieren
- Veränderungsvarianten bewerten








Keywords: Durchlaufzeit reduzieren + + + Materialfluss optimieren + + + Lager- und Materialwirtschaft + + + Logistik + + + Supply Chain Management

Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Kompaktes BWL-Wissen für Techniker
und Ingenieure



 Dauer	4 Tage	 Termine	01.04.-04.04.2019	Dortmund	S-4080/2628
 Preis	1.690 Euro zzgl. MwSt.		19.08.-22.08.2019	Darmstadt	S-4080/2659
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de		21.10.-24.10.2019	Dortmund	S-4080/2630
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.		02.12.-05.12.2019	Stuttgart	S-4080/2660

 [buchen: refa.de](http://buchen.refa.de)



Als Techniker oder Ingenieur sind Sie heutzutage nicht mehr ausschließlich mit technischen Problemstellungen konfrontiert, sondern sollten auch in der Lage sein, betriebswirtschaftliche Aspekte in Ihre Entscheidungsfindung miteinzubeziehen. Möchten Sie künftig Ihren Standpunkt noch fundierter und überzeugender vertreten und sich dafür BWL-Grundlagen aneignen oder diese auffrischen? Dann nutzen Sie das Wissen unserer erfahrenen Trainer und verhandeln Sie fortan mit Kaufleuten und Controllern „auf Augenhöhe“. Als Teilnehmer des Seminars bringen Sie bitte Ihr eigenes Notebook inklusive der Programme Excel, Word und PowerPoint mit.

ZIELGRUPPE

Manager, Ingenieure sowie technische Fach- und Führungskräfte, die sich kaufmännisches Wissen aneignen bzw. dieses auffrischen wollen

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Grundlagen der Kosten- und Investitionsrechnung.
- Sie wissen, was hinter den Begriffen Bilanzierung und Kennzahlen steckt.
- Sie wissen, wie betriebswirtschaftliche Reportings aufgebaut sind.
- Sie sind mit der Nutzung von Erfolgs- und Liquiditätsrechnungen vertraut und können Investitionsentscheidungen aufbereiten.

SEMINARINHALTE

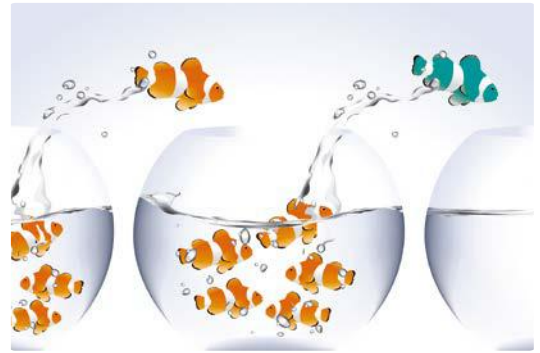
- Grundbegriffe der Betriebswirtschaftslehre
- Einführung zum Jahresabschluss nach HGB und IFRS
- Die Arbeit mit Erfolgs-, Liquiditäts- und Strukturkennzahlen
- Einführung in die Kosten- und Leistungsrechnung
- Von der Investitionsrechnung bis zur Investitionsentscheidung
- Einführung in die integrierte Finanzplanung eines Unternehmens
- Aufbau eines betriebswirtschaftlichen Reportings
- Basel III und Rating
- Die Verhandlung mit Kreditinstituten – Fallbeispiel







Keywords: Kosten- und Investitionsrechnung + + + Bilanzierung + + + Kennzahlen + + + Reporting + + + Erfolgs- und Liquiditätsrechnung + + + HGB und IFRS + + + Kosten- und Leistungsrechnung + + + Finanzplanung + + + Basel III / Rating

Kompetent führen

Die Wirksamkeit als Führungskraft steigern



-  **Dauer** 2 Tage
-  **Preis** 890 Euro zzgl. MwSt.
-  **Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
-  **Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

-  **Termine** 03.04.-04.04.2019 Darmstadt S-4053/2584
30.09.-01.10.2019 Stuttgart S-4053/2585

 [buchen: refa.de](http://buchen.refa.de)



Hohe Fehlzeiten und „Dienst nach Vorschrift“ sind oftmals die Folgen unsachgemäßer Führung. 90 % aller Führungskräfte scheitern nicht am fehlenden Fachwissen, sondern an mangelnder Führungskompetenz. Lassen Sie es nicht so weit kommen! Setzen Sie auf Ihre persönlichen Stärken und nutzen Sie Führungsinstrumente so, dass Sie Ihre Mitarbeiter „ins Boot holen“. Reflektieren Sie in diesem Seminar Ihr Führungsverhalten und erfahren Sie, wie Sie Ihre Überzeugungskraft und Glaubwürdigkeit in Ihrer täglichen Kommunikation erhöhen. Erleben Sie, wie Sie mit sozial kompetentem Führungsverhalten Ihre Mitarbeiter motivieren und so die Basis für Ihren beruflichen Führungsalltag festigen.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte sowie Projektverantwortliche aus allen Unternehmensbereichen

SEMINARZIELE

- Sie können mitarbeiterorientiert und sachgerecht führen.
- Sie sind sich Ihrer Führungsverantwortung bewusst und können entsprechend handeln.
- Sie können „Fettöpfchen“ in der Mitarbeiterkommunikation erkennen und vermeiden.
- Sie sind in der Lage, zielorientierte Mitarbeitergespräche zu führen.

SEMINARINHALTE

- Einsatz und Wirkung von Sozialkompetenz in Führung und Kommunikation
- Situationsgerechte Führungsmethoden
- Missverständnisse vermeiden
- Sozialkompetenz und Mitarbeitermotivation
- Konstruktive Lösungen in Konfliktsituationen
- Mitarbeitergespräche sozialkompetent führen
- Die Rolle der Führungskraft und Führungsverantwortung






Keywords: Sozialkompetenz + + + Führungsmethoden + + + Mitarbeitermotivation + + + Konfliktmanagement + + + Mitarbeitergespräche

Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten Basisseminar

Mehr Kompetenz und Sicherheit
in der neuen Führungsrolle



-  **Dauer** 2 Tage
-  **Preis** 890 Euro zzgl. MwSt.
-  **Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
-  **Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

-  **Termine** 28.01.-29.01.2019 Darmstadt S-4058/2633
18.03.-19.03.2019 Stuttgart S-4058/2634
27.05.-28.05.2019 Darmstadt S-4058/2635
26.09.-27.09.2019 Darmstadt S-4058/2636
21.10.-22.10.2019 Dortmund S-4058/2637
- Weitere Seminartermine im Internet






Sie stehen kurz vor einer Beförderung oder erleben gerade die neuen Herausforderungen als frischgebackene Führungskraft? Gestern noch „Kumpel“, heute nun Chef. Da gilt es, das bisherige Auftreten und Verhalten zu überdenken und an die neue Position anzupassen. In diesem Basisseminar verschaffen Sie sich mehr Klarheit über die veränderte Rolle, indem Ihnen typische Anfangsfehler veranschaulicht und Lösungen aufgezeigt werden. Mit etwas Fingerspitzengefühl und den wertvollen Tipps unseres Trainers geht Ihnen der Rollenwechsel einfacher von der Hand.







ZIELGRUPPE

Fach- und Nachwuchsführungskräfte, die bereits eine Führungsposition übernommen haben bzw. sich darauf vorbereiten wollen

SEMINARZIELE

-  Sie haben Ihre Rolle und Haltung als Führungskraft geklärt.
-  Sie setzen sich mit Veränderungen auseinander.
-  Sie können moderne Instrumente der Mitarbeiterführung anwenden.

SEMINARINHALTE

-  Meine Führungsaufgaben im Blick
-  In der „Sandwichposition“: Konstruktiv mit den Erwartungen von Management und Mitarbeitern umgehen
-  Kollegenbeziehungen überprüfen, Umgang mit Nähe und Distanz
-  Mitarbeitermotive erkennen und Leistungsbereitschaft wecken
-  Erfolgreiche Gestaltung von Gesprächen mit Mitarbeitern
-  Führungsinstrumente in der praktischen Anwendung



Keywords: Erstmals Vorgesetzte/r + + + Führungsinstrumente + + + Gesprächsführung + + + Videoanalysen + + + Kollegenbeziehungen + + + „Sandwichposition“ + + + Motivation

Vom Mitarbeiter zum Vorgesetzten Aufbauseminar

Authentizität als Führungspersönlichkeit erhöhen
und Führungswirkung optimieren



Dauer 2 Tage



Termine 01.04.-02.04.2019 Darmstadt S-4059/2631
16.09.-17.09.2019 Dortmund S-4059/2632



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Als Führungskraft ist es wichtig, sachlich klar und wertschätzend zu kommunizieren. Nur so erreichen Sie Ihre Mitarbeitenden, nur so können Sie Ihre Vorstellungen klar zum Ausdruck bringen, Ziele vereinbaren, die Beteiligten bei der Umsetzung zielführend leiten und darüber hinaus noch prekäre Situationen vermeiden. Dazu braucht es nicht nur Einfühlungsvermögen sowie spezielle Techniken und Methoden, sondern auch eine kontinuierliche Reflexion des eigenen Persönlichkeitsprofils. Denn hier liegen oft die Gründe für Spannungen und Reibungsverluste. In diesem Aufbauseminar erfahren Sie, wie Sie mit den richtigen Methoden die Zusammenarbeit mit Ihren Mitarbeitenden positiv gestalten und so Teamleistungen nachhaltig fördern können. Sie bauen gezielt auf die Inhalte des Basisseminars auf und verknüpfen bislang erworbenes Fach-Know-how mit Leadership-Skills.

ZIELGRUPPE

Fach- und Nachwuchsführungskräfte, die bereits eine Führungsposition übernommen haben bzw. sich darauf vorbereiten wollen. Die Kenntnis der Inhalte aus dem Basisseminar wird vorausgesetzt.

SEMINARZIELE

- Sie kennen den Einfluss Ihrer Persönlichkeit in Führungssituationen und können besser damit umgehen.
- Sie können Konfliktgespräche mit Mitarbeitern, Kollegen und Vorgesetzten positiv gestalten.
- Sie können den Teamgeist fördern und Teamgespräche moderieren.

SEMINARINHALTE

- Führungserfahrungen analysieren und reflektieren
- Kritikgespräche und Streitschlichtung erfolgreich durchführen
- Teamgespräche effizient moderieren
- Teamgeist und Teamentwicklung vorantreiben



Keywords: Persönlichkeitstraining + + + Teamentwicklung + + + Konfliktmanagement + + + Videoanalysen + + + Moderation + + + Delegieren

Teamleitung im Produktionsalltag

Zusammenarbeit, Motivation und Leistungsfähigkeit steigern



Dauer 2 Tage



Termine 12.03.-13.03.2019 Darmstadt S-4041/2581
 21.10.-22.10.2019 Stuttgart S-4041/2582
 11.12.-12.12.2019 Dortmund S-4041/2583



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
 06151 8801-125
 torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

[buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Im operativen Geschäft, speziell in der Produktion und produktionsnahen Bereichen, sind Sie häufig besonderen Belastungen ausgesetzt. Täglich heißt es, die Qualität zu sichern, effizient zu arbeiten und Stillstände zu vermeiden. Das Gelingen hängt ganz entscheidend von der Arbeitsqualität und Kompetenz Ihrer Mitarbeiter ab. In diesem Seminar erhalten Sie praktische Anleitungen zur erfolgreichen Zusammenarbeit im eigenen Team sowie mit abteilungsübergreifenden Bereichen. Sie lernen die Grundlagen der Teamführung kennen und können so gekonnt auf gruppendynamische Prozesse einwirken und als Teamleiter erfolgreich das Potenzial Ihrer Teammitglieder nutzen.

ZIELGRUPPE

Vorarbeiter, Schichtführer, Meister, Teamsprecher

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Grundlagen der Leitungsfunktion.
- Sie wissen, wie Sie sachgerecht im Team kommunizieren.
- Sie können auf Teammitglieder positiv und konstruktiv einwirken.

SEMINARINHALTE

- Verantwortung übernehmen in der Pufferposition
- Grundlagen der Teamleitung
- Grundlagen der Kommunikation und wertschätzender Umgang
- Konflikte erkennen und lösen






Keywords: Teambildung + + + Teamsteuerung + + + Ergebnisverbesserung + + + Schwachstellenanalyse + + + Vorbildfunktion + + + Problemlösung

KVP-Team-Moderator

Schlüsselfigur im kontinuierlichen Verbesserungsprozess



-  **Dauer** 2 Tage
-  **Preis** 890 Euro zzgl. MwSt.
-  **Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
-  **Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

-  **Termine** 28.03.-29.03.2019 Dortmund S-4008/2644
02.12.-03.12.2019 Darmstadt S-4008/2645

 [buchen: refa.de](https://www.refa.de)



Wenn Sie zur Beseitigung von Verschwendung eine Kleingruppe im Unternehmen gebildet haben, dann braucht diese in der Regel einen „Steuermann“. Diese Person muss die Fäden in die Hand nehmen und dafür sorgen, dass beim KVP-Thema geblieben wird und vor allem auch etwas geschieht. Sonst war es für alle nur ein „Kaffeekränzchen“ und damit Zeitverschwendung. Und das frustriert. Lernen Sie in diesem Seminar Methoden und Tools kennen, um die Probleme der Verschwendung in den Griff zu kriegen. Erfahren Sie, wie Sie Ihr Team für KVP begeistern und es optimal in die Verbesserung der betrieblichen Regelkreise, Abläufe und Arbeitsprozesse einbinden. Nur so schöpfen Sie die Potenziale von KVP voll aus.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Produktion und Verwaltung, die zukünftig KVP-Teams moderieren

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Methoden der Kurzmoderation.
- Sie können Teammitglieder aktivieren.
- Sie können Team-Meetings ziel- und ergebnisorientiert leiten.

SEMINARINHALTE

- KVP – ein Instrument zur Beseitigung von Verschwendung und zur Entfaltung von Kreativität
- Moderation – ein Kommunikationsprozess
- Phasen der Moderation und die Rolle des Moderators
- Spielregeln für effiziente Team-Meetings
- Planung und Durchführung einer Kurzmoderation
- Dokumentation und Präsentation der Teamergebnisse




Keywords: KVP + + + Kurzmoderation + + + Team-Meetings + + + Rolle des Moderators + + + Führung + + + Moderationsübungen

Fehlzeiten reduzieren – Zufriedenheit aufbauen

Den Krankenstand dauerhaft senken



-  **Dauer** 1 Tag
-  **Preis** 650 Euro zzgl. MwSt.
-  **Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
-  **Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

-  **Termine** 25.03.2019 Bad Vilbel S-4096/2723
20.05.2019 München S-4096/2724
21.10.2019 Dortmund S-4096/2725

Dieses Seminar wird in Kooperation mit der Seminar AG angeboten.



Sie als Führungskraft sind mehr denn je auf die Gesundheit und Leistungsfähigkeit Ihrer Mitarbeiter angewiesen, denn Fehlzeiten beeinträchtigen Ihr Unternehmen in vielerlei Hinsicht: Es entstehen Kosten, der betriebliche Ablauf wird gestört und häufig werden andere Mitarbeiter durch Mehrarbeit zusätzlich belastet. Die Ursachen für Fehlzeiten sind genauso vielfältig, wie die Möglichkeiten sie zu reduzieren. Sie selbst haben es in der Hand! Lernen Sie in unserem Seminar die Tragweite von Fehlzeiten für Ihr Unternehmen besser einzuschätzen und entwickeln Sie ein Bewusstsein für die Notwendigkeit frühzeitiger Intervention. Sie bekommen praxiserprobte Konzepte an die Hand, können die Ursachen analysieren und geeignete Gegenmaßnahmen entwickeln und umsetzen.

ZIELGRUPPEN

Inhaber, Geschäftsführer, Management, Mitarbeiter der Personalleitung und operativ tätige Führungskräfte

SEMINARZIELE

- Darstellung der quantitativen Hintergründe zu Krankheit, Fehlzeiten und Motivation
- Vermittlung von Wissen zu Einflussfaktoren auf die Entstehung von Fehlzeiten und Verlust an Arbeitsmotivation
- Aufzeigen von Möglichkeiten zur Aktivierung von Mitarbeiterressourcen

SEMINARINHALTE

- Wie entstehen Fehlzeiten?
- Zusammenhang zwischen Fehlzeiten, Führung, Unternehmenskultur und Unternehmenserfolg
- Das Salutogenese-Modell für die Führungsarbeit nutzen
- Sind meine Mitarbeiter entsprechend ihrer Fähigkeiten und ihrer Energie eingesetzt?
- Gestaltung der Arbeitsbedingungen für mehr Gesundheit
- Welche Rolle spielen die Werte des Unternehmens und der Mitarbeiter?
- Umgang mit psychisch auffälligen Mitarbeitern



Keywords: Absentismus +++ Fehlzeitenanalysen +++ Fehlzeitenmanagement +++ Fehlzeitenreduzierung +++ Krankenstand senken +++ Mitarbeiter motivieren +++ Mitarbeiterführung +++ Mitarbeitergespräche +++ Mitarbeiterressourcen aktivieren

Sicherer Umgang mit schwierigen Mitarbeitern

Gesprächstechniken und Führungstools



Dauer 2 Tage



Termine 12.03.-13.03.2019 München S-8001/2746
03.12.-04.12.2019 Bad Vilbel S-8001/2747



Preis 990 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de

Dieses Seminar wird in Kooperation mit der Seminar AG angeboten.



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Schwierige Mitarbeiter sind eine Herausforderung für jede Führungskraft. Sie schöpfen Potenziale nicht aus und binden zudem Ressourcen und Kapazitäten. Um sie für eine erfolgreiche Zusammenarbeit zu gewinnen, ist Ihr psychologisches und kommunikatives Geschick gefragt. Analysieren Sie in diesem Seminar die Ursache von schwierigem Verhalten und nutzen Sie wirkungsvolle Gesprächstechniken und Führungstools für die gezielte Entwicklung und Verbesserung der Mitarbeiterleistungen.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte aller Ebenen, Projektleiter und Mitarbeiter der Personalabteilungen

SEMINARZIELE

- Sie analysieren Ursachen und Motive für schwieriges Verhalten.
- Sie können das Verhalten Ihrer Mitarbeiter richtig interpretieren.
- Sie erlernen, wie Sie professionelle Gespräche mit schwierigen Mitarbeitern zielgerichtet, wertschätzend und erfolgreich durchführen.
- Sie wissen, wann Konsequenzen und Maßnahmen erforderlich sind.

SEMINARINHALTE

- Einführung: Menschliche Basismotive als Grundlage
- Souverän, konsequent und wertschätzend kommunizieren
- Rhetorisch klare und eindeutige Botschaften senden
- Gespräche durch professionelles Feedback effektiv nutzen
- Schwieriges Verhalten verstehen und richtig einordnen
- Konfliktsituationen erkennen, Krisen und Spannungen lösungsorientiert bewältigen







Keywords: Führungsalltag +++ Gesprächstechniken +++ Konflikte +++ Konflikte im Team +++ Krisenintervention +++ Mediation +++ Mitarbeiterführung +++ Moderation +++ Probleme im Team +++ Probleme in der Mannschaft +++ Spannungen

Erfolgreich präsentieren

Im entscheidenden Moment punkten



-  **Dauer** 2 Tage
-  **Preis** 1.190 Euro zzgl. MwSt.
-  **Kontakt** Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de
-  **Alternativ** Auch als Inhouse-Seminar buchbar.

-  **Termine** 27.05.-28.05.2019 Darmstadt S-8006/2712
24.09.-25.09.2019 Bad Vilbel S-8006/2757

Dieses Seminar wird in Kooperation mit der Seminar AG angeboten.



Sie haben Ihre Daten aufbereitet, die Präsentation steht. Jetzt heißt es, die Zuhörer von Ihren Ergebnissen zu überzeugen und sie für Ihre Ideen zu gewinnen. Kein leichtes Unterfangen, zumal Sie oft nur eine wirkliche Chance hierfür haben. Um Ihren Auftritt erfolgreich zu meistern, ist es hilfreich, wenn Sie auf Erfahrungen, Routinen und eingespielte Techniken zurückgreifen können. Schon bei der Ausarbeitung können Details über die Wirkung einer Präsentation entscheiden. Aber auch im Ablauf gibt es Hürden, die Sie durch Sicherheit und Souveränität zu meistern lernen. Erfahren Sie in unserem Seminar, wie Sie mit sinnvoll strukturierten Inhalten, guten Argumenten, passenden Visualisierungen und einer authentischen Ausstrahlung Ihr Publikum begeistern.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte, Projektleiter und alle, die im entscheidenden Moment bei ihren Präsentationen überzeugen und begeistern wollen.

SEMINARZIELE

- Sie erlernen grundlegende rhetorische, präsentatorische und kommunikationspsychologische Techniken und können diese für eine gelungene Präsentation wirksam einsetzen.
- Auch in schwierigen Situationen bleiben Sie gelassen und sind in der Lage, auf Angriffe, Einwände und Pannen professionell zu reagieren.
- Sie stärken Ihr Profil, gewinnen an authentischer Ausstrahlung und Überzeugungskraft.

SEMINARINHALTE

- Die wichtigsten Grundregeln beim Vortragen und Präsentieren
- Professionell präsentieren: Dramaturgie, Methoden, Stil- und Hilfsmittel
- Strategien aus der Verkaufspsychologie wirksam einsetzen
- Vorträge und Präsentationen wirkungsvoll gliedern
- Visualisierungen gekonnt einsetzen
- Tricks der optischen Rhetorik und der visuellen Argumentation nutzen









Keywords: Führungsalltag +++ Gesprächstechniken +++ Konflikte +++ Konflikte im Team +++ Krisenintervention +++ Mediation +++ Mitarbeiterführung +++ Moderation +++ Probleme im Team +++ Probleme in der Mannschaft +++ Spannungen

Lean Management – Grundlagen

Mit „Lean Thinking“ Einsparpotenziale schnell erkennen



<p> Dauer 2 Tage</p> <p> Preis 990 Euro zzgl. MwSt.</p> <p> Kontakt Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de</p> <p> Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.</p>	<p> Termine</p> <table border="0"> <tr> <td>19.03.-20.03.2019</td> <td>München</td> <td>S-4029/2532</td> </tr> <tr> <td>07.05.-08.05.2019</td> <td>Darmstadt</td> <td>S-4029/2533</td> </tr> <tr> <td>28.10.-29.10.2019</td> <td>Dortmund</td> <td>S-4029/2534</td> </tr> </table>	19.03.-20.03.2019	München	S-4029/2532	07.05.-08.05.2019	Darmstadt	S-4029/2533	28.10.-29.10.2019	Dortmund	S-4029/2534	<p> buchen: refa.de</p>
19.03.-20.03.2019	München	S-4029/2532									
07.05.-08.05.2019	Darmstadt	S-4029/2533									
28.10.-29.10.2019	Dortmund	S-4029/2534									



In diesem Lean-Management-Seminar führen die Teilnehmer einen mobilen praxisnahen Modellbetrieb. Sie erlernen die Grundlagen des Lean Thinking und wissen, wie Prozesse effizient gestaltet werden. Sie erfahren, wie Sie Einsparpotenziale schnell erkennen und eignen sich wirksame Methoden an, um Verschwendung zu vermeiden. Das Seminar überzeugt durch ein anwenderfreundliches Format: prägnant und interaktiv. Sie haben die Gelegenheit, Praxisbeispiele aus Ihrem Unternehmen einzubringen und erhalten Antworten auf konkrete betriebliche Fragestellungen aus Ihrem Arbeitsalltag.

ZIELGRUPPEN

Werks-, Betriebs- und Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie lernen die wichtigsten Lean-Management-Methoden kennen.
- Sie erkennen Einsparpotenziale und beugen Verschwendung vor.
- Sie leisten einen entscheidenden Beitrag zur Effizienzsteigerung in Ihrem Unternehmen.

SEMINARINHALTE

- Lean Management: Grundlagen und Psychologie des Veränderungsprozesses
- Aufgaben der Führung
- Arbeitsplatzgestaltung mit dem 5S-Umsetzungskonzept
- Rüstzeitreduzierung mit dem SMED-Umsetzungskonzept
- Wertströme aufnehmen und verbessern
- Logistische Prinzipien (Milkrun, FIFO, Kanban, Einzelstückfluss ...)
- Kennzahlen des Veränderungsprozesses „Shopfloor Management“
- Teams weiterentwickeln









Keywords: + + + Einsparpotenziale + + + Effizienzsteigerung + + + Psychologie des Veränderungsprozesses + + + 5S + + + SMED + + + Wertströme + + + Milkrun + + + FIFO + + + Kanban + + + Kennzahlen + + + Shopfloor-Management

Wertstromdesign

Workshop live



<p> Dauer 2 Tage</p> <p> Preis 1.320 Euro zzgl. MwSt.</p> <p> Kontakt Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de</p> <p> Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.</p>	<p> Termine</p> <table border="0"> <tr> <td>21.01.-22.01.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4092/2588</td> </tr> <tr> <td>07.05.-08.05.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4092/2590</td> </tr> <tr> <td>15.10.-16.10.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4092/2591</td> </tr> <tr> <td>09.12.-10.12.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4092/2592</td> </tr> </table>	21.01.-22.01.2019	Köln	S-4092/2588	07.05.-08.05.2019	Köln	S-4092/2590	15.10.-16.10.2019	Köln	S-4092/2591	09.12.-10.12.2019	Köln	S-4092/2592	<p> buchen: refa.de</p>
21.01.-22.01.2019	Köln	S-4092/2588												
07.05.-08.05.2019	Köln	S-4092/2590												
15.10.-16.10.2019	Köln	S-4092/2591												
09.12.-10.12.2019	Köln	S-4092/2592												



Wertstromdesign ist heute in vielen Unternehmen als wirksames Werkzeug für eine schlanke Produktion etabliert. Mit Hilfe dieser zeichnerischen Methode wird der Wertschöpfungsprozess in einer standardisierten Bildsprache ganzheitlich erfasst und Verschwendungspotenziale identifiziert. Dies ist Ausgangsbasis für die systematische Entwicklung eines optimierten Wertstroms. Ergebnis ist unter anderem die Durchlaufzeiten- und Bestandsreduzierung im Unternehmen und der gesamten Supply Chain. In der Wertstromperspektive, die ursprünglich von Toyota stammt, geht es nicht um die Effizienz einzelner Funktionen und Abteilungen (Punkteffizienz), sondern um die gesamte Systemeffizienz. Wertstromverbesserung bedeutet, die einzelnen Prozesse derart zu verknüpfen, dass ein nahtloser Fluss vom Rohmaterial bis zum Kunden entsteht.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie man Wertströme vom Rohmaterial bis zum Kunden optimiert.
- Sie können Wertstromflusskonzepte zeichnen und lesen.
- Sie können Durchlaufzeit und Verschwendung reduzieren sowie den EPEI-Wert ermitteln (Every Part Every Interval).

SEMINARINHALTE

- Die Wertschöpfungskette erkennen und verstehen
- Wertströme vom Rohmaterial bis zum Kunden so optimieren, dass Durchlaufzeit und Verschwendung reduziert werden
- Erhöhung der Liefertreue
- Entwurf kundenbezogener Wertströme
- Praktische Anwendung der Methode
- Aufnahme eines IST-Wertstroms
- Entwicklung eines Konzepts für SOLL-Wertstrom
- Zahlreiche Fall- und Praxisbeispiele








Keywords: Lean Production + + + Verschwendung vermeiden + + + Bestände senken + + + Durchlaufzeiten reduzieren + + + ganzheitlich statt punktuell optimieren

Rüstzeitoptimierung

Workshop live



<p> Dauer 2 Tage</p> <p> Preis 1.320 Euro zzgl. MwSt.</p> <p> Kontakt Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de</p> <p> Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.</p>	<p> Termine</p> <table border="0"> <tr> <td>18.02.-19.02.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4093/2593</td> </tr> <tr> <td>09.05.-10.05.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4093/2594</td> </tr> <tr> <td>26.06.-27.06.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4093/2595</td> </tr> <tr> <td>26.09.-27.09.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4093/2596</td> </tr> <tr> <td>05.12.-06.12.2019</td> <td>Köln</td> <td>S-4093/2597</td> </tr> </table>	18.02.-19.02.2019	Köln	S-4093/2593	09.05.-10.05.2019	Köln	S-4093/2594	26.06.-27.06.2019	Köln	S-4093/2595	26.09.-27.09.2019	Köln	S-4093/2596	05.12.-06.12.2019	Köln	S-4093/2597
18.02.-19.02.2019	Köln	S-4093/2593														
09.05.-10.05.2019	Köln	S-4093/2594														
26.06.-27.06.2019	Köln	S-4093/2595														
26.09.-27.09.2019	Köln	S-4093/2596														
05.12.-06.12.2019	Köln	S-4093/2597														

 buchen: refa.de



Sie verfolgen das Just-in-Time-Prinzip in Ihrem Unternehmen und wollen damit alles richtig machen, vom Personal- über den Materialeinsatz bis hin zu Qualitätsstandards und Mengen? Kurze Rüstzeiten sind die Voraussetzung für häufige Produktwechsel und ermöglichen damit eine Produktion, die sich am Kundenbedarf orientiert. In Folge werden viele Verschwendungsarten, wie Überproduktion und Bestand, eliminiert. Nutzen Sie die Möglichkeiten der Rüstzeitoptimierung, um die Losgröße 1 wirtschaftlich herstellen zu können.

ZIELGRUPPE

Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Rüstzeiten mit dem Know-how der Mitarbeiter reduziert werden können.
- Sie kennen Methoden und Werkzeuge nach dem Prinzip „Lernen, Anwenden, Vertiefen“.
- Sie können Rüstzeitoptimierungen durchführen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen Rüstzeitoptimierung
- Rüstzeit als wichtiger Parameter in der Lean-Production – acht Schritte zur Umrüstzeit „Null“
- Ist-Zustand der Rüstabläufe im Werksbereich – Aufnahme und Auswertung
- Erarbeitung der Rüstverbesserungen und Umsetzung
- „Probe“-Rüsten und Überprüfung der neuen Abläufe
- Erfolgsfaktoren und Hinweise zur Umsetzung









Keywords: Rüstzeiten reduzieren + + + Just in Time + + + Bestände senken + + + Losgröße 1 + + + SMED + + + Stillstandszeiten minimieren + + + Durchlaufzeiten reduzieren

Lean Six Sigma – Green Belt

Durch systematisches Vorgehen
zu optimalen Prozessen



● ● ● ● ● ● ●					
	Dauer	7 Tage		Termine	18.03.-21.03.2019 Dortmund S-4049/2540 u. 08.04.-10.04.2019
	Preis	3.150 Euro zzgl. MwSt. Optional: Projektbetreuung und Coaching 280 € zzgl. MwSt.			13.05.-16.05.2019 Darmstadt S-4049/2541 u. 24.06.-26.06.2019
	Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de			07.10.-10.10.2019 Dortmund S-4049/2542 u. 11.11.-13.11.2019
	Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.			 buchen: refa.de
● ● ● ● ● ● ●					

Als Inhaber des Green Belt bringen Sie Ihre Methodenkompetenz ein, um als Projektleiter Six-Sigma-Verbesserungsprojekte in Ihrem Zuständigkeitsbereich durchzuführen. Bei größeren Projekten unterstützen Sie als Teammitglied den Black Belt und sind gemeinsam mit diesem verantwortlich für das Projektmanagement sowie die Dokumentation. Lernen Sie in unserem Seminar das Six-Sigma-Konzept kennen und erfahren Sie, wie Sie entsprechende Projekte durchführen und leiten. Sie wissen, wie Sie Störungen im Prozess auffinden, analysieren, mit verschiedenen Kreativitätstechniken Lösungen erarbeiten und diese nachhaltig in den Prozess implementieren.

ZIELGRUPPE

Alle Mitarbeiter in Projektteams zur Produkt- und Prozessentwicklung, Verwaltung, vorwiegend aus den Bereichen Produktion und Dienstleistung sowie Qualitätsmanagement

SEMINARZIELE

- Sie kennen das Six-Sigma-Konzept und können dieses anwenden.
- Sie kennen die projektrelevanten Werkzeuge für Six Sigma und Lean.
- Sie können Six-Sigma-Projekte durchführen und leiten.

SEMINARINHALTE

- Aufbau der Six-Sigma-Methodik
- Das DMAIC-Modell
 - Define: Projektbegrenzung, Prozess- und Kundenverständnis
 - Measure: Statistische Betrachtung der Prozessfähigkeit
 - Analyze: Potenzielle Ursachen identifizieren und Kernursachen ableiten
 - Improve: Werkzeuge und Herangehensweisen zur Prozessoptimierung
 - Control: Einführung von nachhaltigen Verbesserungen
- Umgang mit der Methode, wenn die Organisation keine Six-Sigma-Strukturen aufweist

Keywords: + + + Kernursachenanalyse + + + Six-Sigma-Konzept + + + Werkzeuge + + + DMAIC-Modell + + +
Prozessfähigkeit + + + Ursachen identifizieren + + + Prozessoptimierung + + + Verbesserungen + + + Design for Six Sigma

5S-Aktion

Selektiere. Sortiere. Säubere.
Standardisiere. Selbstdisziplin.



Dauer 1 Tag



Termine 21.05.2019
25.09.2019

Darmstadt S-4085/2524
Dortmund S-4085/2525



Preis 650 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Ordnung und Sauberkeit am Arbeitsplatz sind entscheidende Voraussetzungen, um Arbeitsaufgaben effizient zu erfüllen und deren Ausführung weiter zu verbessern. Bei vielen Optimierungsprojekten kommt daher die 5S-Methode zum Einsatz. 5S bedeutet jedoch mehr als Arbeitsplätze aufräumen und in einem sauberen Zustand halten. Mit der fünfstufigen Vorgehensweise wird systematisch eine verbesserte Arbeitsplatzorganisation eingeführt und standardisiert. Die konsequente Anwendung spart Zeit und Ressourcen und ist Teil eines kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP).

ZIELGRUPPE

Werksleiter, Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion und produktionsnahen Bereichen

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie eine 5S-Aktion durchzuführen ist.
- Sie kennen die sieben Arten der Verschwendung.
- Sie können Veränderungen im Unternehmen einführen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen, Methoden und Prinzipien von Lean Management
- Führen im Veränderungsprozess
- Die drei Hauptsäulen der Verlustquellen im Toyota Production System: Verschwendung (Muda), Unausgeglichenheit (Mura) und Überlastung (Muri)
- Die sieben Arten der Verschwendung
- Inhalte und Durchführung der 5S-Aktion
- Erfolgsfaktoren



Keywords: Lean Management + + + Verschwendung + + + Toyota-Produktionssystem + + + Rüstzeiten + + + Ordnung + + + Sauberkeit + + + Change Management

Schlanke Auftragssteuerung

Die Dynamik in Produktionssystemen besser beherrschen



Dauer 2 Tage



Termine 06.03.-07.03.2019 Köln S-4020/2607
19.11.-20.11.2019 Köln S-4020/2608



Preis 1.300 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Schlanke Produktion und schlanke Auftragssteuerung gehören zusammen. Insbesondere für Hersteller kleiner oder mittlerer Serien gilt: Nach dem Lean-Prinzip gestaltete Abläufe allein garantieren noch keine hohe Lieferfähigkeit. Ziel einer schlanken Auftragsteuerung ist es, höchste Liefertreue und kurze Lieferzeiten zu erreichen – trotz wachsender Komplexität, hoher Variantenvielfalt oder kurzfristiger Schwankungen der Kundennachfrage. In diesem Seminar lernen Sie, die Dynamik in Liefer- und Produktionssystemen besser zu beherrschen. So können Sie selbst unterschiedliche Aufträge sicher, schnell und kompatibel mit bestehenden ERP-Systemen steuern. Im Fokus steht der Übergang von der traditionellen Terminsteuerung zu einer innovativen Bestandssteuerung.

ZIELGRUPPE

Obere und mittlere Führungsebene, Lean-Experten und -Trainer, Fachkräfte und Mitarbeiter aus allen Unternehmensbereichen

SEMINARZIELE

- Sie wissen die Bedeutung der schlanken Auftragssteuerung einzuschätzen.
- Sie verstehen die Dynamik in Lieferketten und können Aufträge mithilfe von zwei grundlegenden Prinzipien sicher, schnell und kompatibel zu Ihrem bestehenden ERP-System durch mehrstufige Prozesse steuern.
- Sie können die Lean-Prinzipien auf die Auftragssteuerung in Ihrem Unternehmen übertragen.

SEMINARINHALTE

- Besseres Verständnis der Dynamik in Produktionsabläufen und Lieferketten
- Schaffen von Stabilität im Wertstrom
- Kennenlernen von Lean-Prinzipien in der Steuerung von mehrstufigen Serien-, Kleinserien- oder Werkstattfertigungen
- Bewusste Auftragsplanung und gezielte Auftragsfreigabe (ConWIP-Verfahren)
- Abklären der Verträglichkeit mit bestehendem ERP-System (z.B. SAP) oder MES-System
- Wertstromgestaltung und Umgang mit Prozessabweichungen, also alltäglichen internen oder externen Störungen









Keywords: Liefertreue + + + kurze Lieferzeiten + + + ERP-Systeme + + + innovative Bestandssteuerung + + + Lieferketten + + + mehrstufige Prozesse + + + Wertstrom + + + ConWIP-Verfahren

Lean Administration

Potenziale erkennen und nutzen



● ● ● ● ● ● ●		-----	
	Dauer 2 Tage		Termine 10.04.-11.04.2019 Dortmund S-4091/2530 19.11.-20.11.2019 Darmstadt S-4091/2531
	Preis 1.100 Euro zzgl. MwSt.		
	Kontakt Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de		
	Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.		 buchen: refa.de
● ● ● ● ● ● ●		-----	

Lean Management verkörpert eine bewährte Unternehmensphilosophie zur effizienten Gestaltung der betrieblichen Wertschöpfung. Zu den zentralen Aspekten zählen das Vermeiden von Verschwendung sowie die Optimierung von Prozessen. Die zunächst ausschließlich in der Produktion angewandten Lean-Prinzipien werden mittlerweile auch erfolgreich im administrativen Bereich eingesetzt. Der Fokus liegt hier jedoch nicht auf Materialflüssen, sondern auf Informationsflüssen. Die Probleme und Potenziale bei der Lean Administration sind daher häufig verdeckter und weniger (be-)greifbar als in der Produktion. Machen Sie sich in diesem Seminar mit den angepassten Vorgehensweisen und Methoden für die Administration vertraut.

ZIELGRUPPE

Führungskräfte und Mitarbeiter aus indirekten Bereichen (Einkauf, Rechnungswesen, Vertrieb, Entwicklung, IT ...) und produktionsnahen Bereichen mit administrativen Prozessen (z. B. Arbeitsvorbereitung, Fertigungsplanung), die sich mit der Einführung oder Umsetzung von Lean Administration befassen

SEMINARZIELE

- Sie haben einen Einblick in die Lean-Philosophie und deren Prinzipien.
- Sie erkennen Potenziale, aber auch Stolperfallen in den Verwaltungsbereichen.
- Sie sind mit den wichtigsten Lean-Administration-Methoden vertraut.
- Sie kennen die wichtigsten Aspekte, um den kontinuierlichen Verbesserungsprozess zu initiieren und aufrechtzuerhalten.

SEMINARINHALTE

- Lean Management und Kaizen (KVP) – Ursprung, Prinzipien, Grundlagen
- Wertschöpfung versus Verschwendung: Welche Potenziale schlummern in administrativen Prozessen und welche neuen Herausforderungen gibt es in der Büro- und Wissensarbeit?
- Typische Methoden auf Arbeitsplatz-, Team- und Prozessebene
- Die ersten Schritte für den Start von Lean Administration
- Voraussetzungen und Rahmenbedingungen für den kontinuierlichen Verbesserungsprozess

● ● ● ● ● ● ●

Keywords: Prozessverbesserung + + + Informationsflüsse + + + Verwaltungsbereich + + + KVP + + + Kaizen + + + Verschwendung + + +

Shopfloor Management

Wirksames Führen am Ort des Geschehens



Dauer 1 Tag



Termine 28.05.2019
04.11.2019

Dortmund S-4084/2547
Darmstadt S-4084/2548



Preis 650 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Sie kennen die Herausforderungen in der Produktion: Hohe Qualität bei Produkten und Prozessen, kurze Durchlauf- und Lieferzeiten, niedrige Kosten, dennoch ein hohes Maß an Flexibilität, um möglichst alle Kundenwünsche erfüllen zu können. Zur Steuerung der Produktion müssen häufig Entscheidungen schnell vor Ort getroffen werden und nicht fernab der Wertschöpfung in Besprechungszimmern. Setzen Sie deshalb auf Shopfloor Management! Entscheiden und steuern Sie als Führungskraft unmittelbar am „Ort des Geschehens“. Nutzen Sie direkt das Erfahrungspotenzial Ihrer Mitarbeiter. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie durch die wirksame Führungsarbeit vor Ort Ihre Mitarbeiter sensibilisieren, aus eigener Initiative Probleme zu erkennen und Ursachen eigenständig zu beheben.

ZIELGRUPPE

Werks-, Betriebs- und Produktionsleiter, Fach- und Führungskräfte aus Produktion, Produktionsplanung und -steuerung sowie Logistik

SEMINARZIELE

- Sie wissen, wie Sie Shopfloor-Tafeln aufbauen und zur zeitnahen Kommunikation über alle Ebenen – bis zur Chefetage – nutzen.
- Sie führen über sinnvolle Kenngrößen und kommunizieren diese verbindlich.
- Sie lernen die Sokratische Führung und das Mentor-Mentee-Prinzip kennen.

SEMINARINHALTE

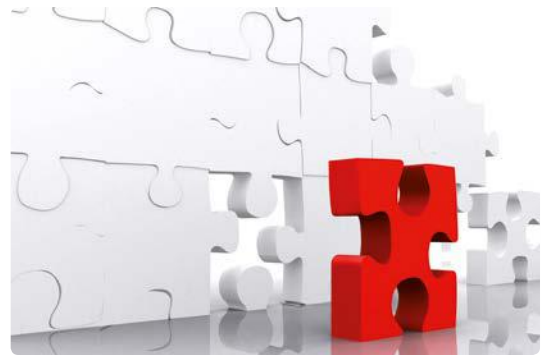
- Elemente des Shopfloor Managements – Elemente der Tafeln
- Kaskade der Kommunikation
- Shopfloor-Kennzahlen – Verbindung zu monetären Zielen der Chefetage
- Einführung des Shopfloor Managements
- Management-Rollenspiel: Führen versus Coachen
- Das Mentor-Mentee-Prinzip und die Sokratische Führung



Keywords: Wertschöpfung + + + Meister-Ebene + + + Störungen + + + Shopfloor-Tafeln + + + Kommunikation + + + Kennzahlen + + + Mentor-Mentee-Prinzip + + + Sokratische Führung + + +

Stabil durch Standards

Verbesserungen nachhaltig absichern



Dauer 2 Tage



Termine 25.02.-26.02.2019 Darmstadt S-4098/2549
28.11.-29.11.2019 Dortmund S-4098/2550



Preis 890 Euro zzgl. MwSt.



Kontakt Torsten Klanitz
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de



Alternativ Auch als Inhouse-Seminar buchbar.



Im Fokus von Lean Production stehen Verbesserungen bei den betrieblichen Prozessen und die Vermeidung jeglicher Verschwendung. Doch viele eingeführte Verbesserungen sind nur kurzlebig, da an alten Mustern festgehalten wird. Wer seine Abläufe nachhaltig schlank und effizient halten will, muss Verbesserungsergebnisse auch absichern, also stabilisieren. Denn stabile und zuverlässige Produktionsprozesse sind die Voraussetzung für Produktivität, Qualität und Liefertreue. Stabilität wird erreicht durch Standardisierung von Verbesserungsergebnissen. Standards (weiter-)entwickeln, einführen und einhalten ist damit Ziel und Aufgabe der operativen Führungskräfte. Wie kann diese Aufgabe aufwandsarm in das Tagesgeschäft integriert werden? In diesem praxisorientierten Workshop werden hierzu Methoden vorgestellt und trainiert.

ZIELGRUPPE

Werksleiter, Fach- und Führungskräfte aus der Produktion, Lean-Verantwortliche

SEMINARZIELE

- Sie kennen den Zusammenhang zwischen Standardisierung und stabilen Prozessen.
- Sie kennen die Vorgehensweise zur Erstellung, Weiterentwicklung und Einhaltung von Standards und die dabei essenzielle Rolle des operativen Managements.
- Sie wissen, wie Sie neue Impulse zur Standardisierung bei Ihren Kollegen und Mitarbeitern setzen können.

SEMINARINHALTE

- Nutzen von Standards und stabilen Prozessen in der (Lean-) Produktion
- Warum traditionelle Arbeitsanweisungen nicht reichen
- Standards erstellen, einführen und einhalten
- Merkmale von „guten“ Standards
- Abweichungen erkennen und verstehen
- Prozessbestätigungen vorbereiten und durchführen
- Die Führungsaufgabe und die dazugehörigen Methoden
- Sofort starten: Tipps und Hilfsmittel








Keywords: Verschwendung + + + Produktivität + + + Qualität + + + Liefertreue + + + Standardisierung + + + stabile Prozesse + + + Weiterentwicklung + + + neue Impulse + + + Prozessbestätigungen + + + Tipps

Büro und Kaizen

Effektivität und Effizienz in der Administration steigern



 Dauer	1 Tag	 Termine	22.05.2019 24.09.2019	Darmstadt Dortmund	S-4088/2528 S-4088/2529
 Preis	650 Euro zzgl. MwSt.				
 Kontakt	Torsten Klanitz 06151 8801-125 torsten.klanitz@refa.de				
 Alternativ	Auch als Inhouse-Seminar buchbar.				

 buchen: [refa.de](https://www.refa.de)



Kaizen ist eine Management-Philosophie, in deren Fokus die kontinuierliche Verbesserung und Perfektionierung von Prozessen steht. Die Mitarbeiter werden dabei hinsichtlich Verlusten, Verschwendungen und Schnittstellenproblematiken sensibilisiert, um diese mit verschiedenen Werkzeugen anzugehen und zu optimieren. Während Kaizen und das Prinzip des Kontinuierlichen Verbesserungsprozesses (KVP) in der Produktion seit langem etabliert sind, werden diese Ansätze in Büros häufig nicht genutzt. Durch den gezielten Einsatz von Kaizen auch im administrativen Umfeld erkennen die betroffenen Mitarbeiter, welche Schritte, Prozesse und Vorgehen nicht wertschöpfend und daher anzupassen bzw. zu optimieren sind. Erfahren Sie in diesem Seminar, wie Sie Kaizen zur Effizienzsteigerung in Ihrem Unternehmen erfolgreich nutzen.

ZIELGRUPPE

Sachbearbeiter, Teamassistenzen, Projektmitarbeiter, Fach- und Führungskräfte aus dem Verwaltungsbereich

SEMINARZIELE

- Sie kennen die Grundlagen und Werkzeuge der Kaizen-Philosophie.
- Sie erkennen Verschwendung und können diese systematisch abstellen.
- Sie können Veränderungen in administrativen Bereichen vornehmen.

SEMINARINHALTE

- Grundlagen und Anwendungsgebiete von Kaizen
- Verschwendung erkennen und analysieren
- Prozessbeschreibung und -analyse
- Bewertung und Kennzahlenerfassung zur Optimierung
- 5S im Büro
- Erfahrungsaustausch und bewährte Methoden



Keywords: Effektivitätssteigerung + + + Ineffizienz + + + Standards + + + Prozessanalyse + + + Prozessoptimierung + + + Tätigkeitsanalyse + + + Organisationsgestaltung + + + Kaizen + + + 5S-Aktion + + + Erfolgsfaktoren + + + Kernkompetenz

REFA-Standards für Seminare



Anmeldung

Sie können ein Seminar im Internet unter www.refa.de, mit dem Formular auf der nebenstehenden Seite oder auch formlos per Brief oder E-Mail buchen.

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Bestätigung mit allen zweckdienlichen Informationen. Da die Teilnehmerzahl je Seminar begrenzt ist, kann eine frühzeitige Anmeldung nur in Ihrem Interesse sein. Die Einschreibungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Die Einladung zum gebuchten Seminar erhalten Sie direkt nach der Buchung.

Seminarpreise

Die in diesem Programm aufgeführten Preise verstehen sich zzgl. 19 % Mehrwertsteuer.

Abmeldung

Nach einer Seminarbuchung zahlen Sie im Fall einer Abmeldung bzw. einer Nichtteilnahme:

- nichts, wenn die Abmeldung vier oder mehr Wochen vor Seminarbeginn erfolgt;
- 50 % des Seminarpreises, wenn Ihre Abmeldung später als vier Wochen vor Seminarbeginn erfolgt;
- den vollen Seminarpreis, wenn Sie ohne Abmeldung nicht am Seminar teilnehmen.

Eine Buchung zum REFAplus-Tarif kann Sie vor Stornierungskosten bewahren, vgl. www.refa.de/service/refaplus

Kontakt

REFA-Kompaktseminare, 06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de

REFA-Inhouse-Seminare

Know-how auf Ihr Unternehmen „maßgeschneidert“



Ein auf die individuellen Anforderungen Ihres Unternehmens abgestimmtes Seminar ist wie ein Maßanzug. Es passt perfekt und garantiert Ihnen die optimale Vermittlung neuer Kenntnisse und Kompetenzen. Profitieren Sie von unserem Know-how und geben Sie Ihrem Team die Chance, mit einem Inhouse-Seminar Ihre Herausforderungen zu meistern. Ganz nebenbei sparen Sie auch noch Zeit und Kosten.

Warum sind REFA-Inhouse-Seminare so interessant? Weil wir das „Seminardesign“ – Inhalte, Form, Ort und Dauer – mit Ihnen gemeinsam festlegen. Dabei müssen Sie keine Kompromisse eingehen. In der Umsetzung Ihrer Bildungsmaßnahmen können wir flexibel und individuell auf Ihre unternehmensspezifischen Anforderungen und Wünsche eingehen. Wir entwickeln Ihr Inhouse-Seminar mit Ihnen gemeinsam, um den besten Lernerfolg für Ihre Mitarbeiter sicherzustellen. So achten wir bereits bei der Trainerauswahl auf vorhandene Branchenkenntnisse. Fachkompetenz, didaktische Qualifikation und Betriebs- erfahrung sind ohnehin selbstverständlich.

Nutzen auch Sie unsere Inhouse-Kompetenz. Wir versprechen: Der Maßanzug wird passen!

Ihr Kontakt



Torsten Klanitz
Leiter Kompaktseminare
06151 8801-125
torsten.klanitz@refa.de

► Fax an 06151 8801-27 ► E-Mail an kompaktseminare@refa.de ► online über www.refa.de

PRIVAT

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Seminartitel _____

Termin/Ort _____

REFAPlus*

Name/Vorname/Titel _____

Geburtsdatum/Geburtsort _____

Straße/Hausnummer _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

FIRMA

Unternehmen/Abteilung/Teilnehmer _____

Abteilung/Ansprechpartner _____

Straße (Postfach) _____

PLZ/Ort _____

Telefon/Fax _____

E-Mail _____

REFA-Mitglieds-Nr. _____

Anmeldebestätigung an Teilnehmer privat an Unternehmen, z. Hd.: Teilnehmer Ansprechpartner
 Rechnung an Teilnehmer privat an Unternehmen, z. Hd.: Teilnehmer Ansprechpartner

Datum und Unterschrift** _____

**Spezialpreise für
REFA-Mitglieder**

* Bitte ankreuzen, wenn das Seminar zum REFAPlus-Tarif gebucht wird.
 Die Konditionen zu REFAPlus finden Sie unter www.refa.de/service/refaplus.

** Ich akzeptiere die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) der REFA AG (siehe unter www.refa.de).

www.refa.de

Das Know-how.
 Seit über 90 Jahren.



Standorte: Dortmund + Darmstadt + München + Frankfurt am Main + Stuttgart + Hamburg



Herausgeber:
REFA AG
ein Unternehmen der REFA® Group
Emil-Figge-Straße 43
44227 Dortmund

Die REFA Group hat ein prozess-orientiertes QM-System. Im Sinne dieses Systems ist für die REFA Group „Qualität in der Weiterbildung“ eine permanente Herausforderung.

© REFA 11/2018

www.refa.de

Das Know-how.
Seit über 90 Jahren.